



Legas
Jugendhilfe gemeinnützige GmbH

2015

Tätigkeitsbericht



Endlich Ferien!

Im letzten Jahr konnten wir zum ersten Mal eine verlässliche Ferienbetreuung für Schüler und Schülerinnen der Anne-Frank-Schule anbieten. Auch in Zukunft wird dieses Konzept fortgesetzt werden können, über fünf Wochen pro Kalenderjahr, davon je eine Woche in den Oster- und Herbstferien und drei Wochen während der Sommerferien.

Für die Kinder dieser Schule mit den spezifischen Förderbedarfen für körperliche und motorische Entwicklung gab es bisher keine adäquaten Ferienangebote. Deshalb sind insbesondere die (berufstätigen) Eltern froh, dass nun eine Tagesbetreuung durch uns als Träger vorgehalten werden kann.

Die Betreuung erfolgt in der Regel durch pädagogische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Schule, die dazu in Lega 5 Jugendhilfe eingestellt werden.

Das Angebot kann nur wochenweise gebucht werden und die Betreuung erfolgt in den Räumlichkeiten der Schule. Natürlich führen wir auch Ausflüge zum Gelände der Nackten Mühle oder ins Nettebad oder in den Zoo durch. Als Mindestteilnehmerzahl legen wir 5 Jungen und Mädchen fest, die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 20 Jungen und Mädchen (aufgeteilt in zwei Gruppen).

Wir freuen uns, den Kindern ein buntes Ferienprogramm mit verschiedenen kreativen, kulturellen und erlebnisorientierten Verfahren anbieten zu können.

Oster- und Herbstferien ...

... nennen wir an der Nackten Mühle Adventurecamp oder Wildniscamp oder Waldcamp, Hauptsache OUTDOOR!

Um den Kindern wirkliche Ferien zu bieten, heißt unser Motto der Ferienbetreuung grundsätzlich: RAUS AUS DEN RÄUMEN; REIN IN DIE NATUR.

Für unsere erlebnisorientierten Tage hatten sich so viele Kinder angemeldet, dass





wir immer mehrere Gruppen bilden konnten.

So gab es täglich 3 Gruppen, eine für Kinder ab etwa 10 Jahren – die „Älteren“ –, eine Waldgruppe und eine Gartengruppe. Die Kinder konnten ihren Wünschen entsprechend die Gruppe wählen, die immer von zwei bis drei Fachkräften geleitet wurde.

Morgens in der Zeit von 7.00 bis 9.00 Uhr war die Zeit des Ankommens, hier wurde gemeinsam gespielt, gebuddelt, geschnitzt und vieles mehr. Dann wurde mit dem großen Morgenkreis der gemeinsame Tag mit Liedern, Spielen und Informationen begonnen, bevor es in die Gruppen ging.

So konnten die Kinder in der Gartengruppe unter Anleitung schnitzen, aus Holunderholz eine Strickliesel bauen, stricken, Portemonnaies aus Milchkartons herstellen, Kräuter pflanzen, Tee sammeln und kochen. Feuer machen und schnitzen darf natürlich auch in den anderen Gruppen nicht fehlen. Zum Teil wurde der älteren Gruppe „adventure kids“ das Essen in den Wald gebracht, damit sie ihre Abenteuer nicht unterbrechen mussten.

Im renovierten Dreschhaus auf dem Mühlengelände wurde gekocht (grundsätzlich vegetarisch) und gegessen, bei Dauerregen, der das Gelände unpassierbar machte, auch gespielt.

Erstmals konnten im letzten Jahr stärker gehandicapte Kinder (I-Kinder) mit einer Integrationskraft an der Seite mit in das Camp integriert werden (übrigens auch im Sommerhort NATURA).



Aktuell
2015



Nackte Mühle
Gemeinnützige Organisation

Gefällt mir Nachricht senden

Chronik Info Fotos Bewertungen Mehr

198 Personen gefällt das
Heaven Schulzendor
53 Personen waren hier
Freunde einladen, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren
5,0 von 5 Sternen - 7 Bewertungen
Bewertungen anzeigen



Östlinger Weg 18
Osnabrück
0541 61877
http://lega-s.de/
Impressum (1)

Nackte Mühle
23. Februar um 13:20 ·

Neue Mühlenföhe an der Nackten Mühle (ca. 3- 4 1/2 jährige Kinder)
Mit viel frühlingshater Entdeckungsreude geht es in der Eltern/ Kindgruppe (Kinder 3-4,5 Jahre) dienstags nach draußen. Gemeinsam mit den Mamas und Papis werden wir Buden oder Boote bauen, eine Flusslandschaft entstehen lassen, die Tiere versorgen und im Garten die Pflanzen gießen. Alle 2 Wochen in der Zeit von 15-17 Uhr geht es mit einem Picknick ausgerüstet zur Nackten Mühle. Mit vielen Draußenfreunden werden Abenteuer erlebt. Es gibt noch Restplätze.
Anmeldung unter www.lega-s.de. Bei Fragen 0541/61877

www.lega-s.de
www.lega-s.de
www.LEGA-S.DE

www.facebook.com/NackteMuehle/



BEWERTUNGEN

5,0 5,0 von 5 Sternen
7 Bewertungen

Laurin Schute
5
7. Juli 2015 ·

Gefällt mir Kommentieren

Marc Hönchensmyer
5
29. Juni 2015 ·

Gefällt mir Kommentieren

Teile anderen Personen deine Meinung mit
★★★★★

DEN PERSONEN GEFALLEN EBENFALLS

NWA Niedersächsisch-W...
Vereinsheim Gefällt mir

UPE Umlandpark...
Gemeinnützige Organisation Gefällt mir

Kid Courage
Gemeinnützige Organisation Gefällt mir

Nackte Mühle hat 2 neue Fotos hinzugefügt.
23. Februar um 10:32 ·

Feuer! Es brennt Juhuul!
Die Draußenseiner entzünden am kommenden Samstag (13-16 Uhr) ein Lagerfeuer! Wie muss das Holz geschichtet sein? Was braucht man überhaupt alles um ohne Feuerzeug und Streichholz ein prasselndes Feuer hinzubekommen?

Für unser Picknick wird selbstverständlich auch etwas Lockeres auf dem Feuer zubereitet! Was? Lasst euch überraschen... Mehr anzeigen





Wir bilden uns ...

... nichts ein, nein, wir bilden uns weiter, extern und intern. Zum Letzteren: Interne Fortbildungen gehören seit Jahren zum festen Bestandteil unserer Arbeit in der Sozialtherapie.

Drei bis viermal im Jahr treffen sich die Kollegen/innen aus den drei Teams der Sozialtherapie, um intensiv durch Vorträge, praktisches Ausprobieren oder thematischer Auseinandersetzung aktuelle Themen, Fragestellungen und Methoden, die unseren Arbeitsbereich betreffen, zu bearbeiten.

Viele dieser Fortbildungsveranstaltungen werden durch Kollegen oder Kolleginnen der Lega S Jugendhilfe vorbereitet und durchgeführt. Eine Vielzahl von vorhandenen Kompetenzen oder Qualifikationen ermöglicht dies.

Darüber hinaus laden wir immer wieder Experten von außerhalb ein, die uns ermöglichen, aus einem anderen Blickwinkel sozialpädagogische Themen oder Methoden kennenzulernen.

Foto: geralt - pixabay.com

Weiterbildung!



Neben dem Wissenszuwachs, der kritischen Auseinandersetzung mit pädagogischen Themen und der Erweiterung persönlicher Handlungsmöglichkeiten erleben die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in der Distanz zu den alltäglichen Anforderungen, Belastungen und Problemen, die unser Berufsfeld mitbringt, im Austausch z.B. in den zwischenzeitlichen Pausen u.a. Gespräche und Begegnungen, die inspirierenden, entlastenden oder motivierenden Charakter haben können.

Kollegen/innen, die im Rahmen der Fortbildungsreihe ein/e Thema/ Methode vorstellen, bereiten dies intensiv vor, erstellen Handouts oder eine PowerPoint - Präsentation und haben so die Möglichkeit, dies ausführlich und informativ vorzustellen. Im alltäglichen Arbeitsprozess ist dies so nicht möglich. Wir bieten somit durch die Durchführung interner Fortbildungen den Kollegen/innen einen entsprechenden Rahmen, ihre jeweilige Qualifikation oder im Berufsleben angeeignete Kompetenzen vorzustellen.

Fortbildungsthemen im Bereich der Sozialtherapie im Jahr 2015 waren:

■ **Kindeswohlgefährdung**

(Gefährdungsrisiko, Gefährdungseinschätzung, Gefährdungsanalysen)

■ **FeelGood**

Ein Angebot im Rahmen unserer erzieherischen Hilfen zur Vermittlung von Kompetenzen im Umgang mit Emotionen, Gedanken, damit zusammenhängenden körperlichen Symptomen und deren Einfluss auf das Verhalten.

■ **Schulvermeidung/-verweigerung**

(Erscheinungsformen und Interventionsmöglichkeiten)



■ **Erlebnispädagogische Methoden (Kooperationsspiele)**

Selbst ausprobieren, Erfahrungen machen, Grenzen erleben, Stärken spüren.

■ **Mediation (Vermittlung in Konflikten)**

Konflikte bieten Chancen neue Sichtweisen zu entdecken und vorhandene Einstellungen zu hinterfragen.

■ **Sozialpädagogische Diagnosen für Kinder und Jugendliche**

Uwe Uhlendorff entwickelte in Zusammenarbeit mit Klaus Mollenhauer die Methode der sozialpädagogischen Diagnose für Kinder und Jugendliche. Dieser Ansatz stützt sich auf Selbstdeutungen junger Menschen. Grundlage des Verfahrens ist ein leitfadengestütztes Interview. Die Selbstdeutungen der Kinder und Jugendlichen werden kategoriengeleitet im Hinblick auf konflikthafte Lebensthemen und Entwicklungsaufgaben ausgewertet. In einem gemeinsamen Gespräch werden die Ergebnisse vorgestellt und durchführbare Handlungsideen mit den Kindern und Jugendlichen entwickelt.

Rückblickend finden sich Ergebnisse oder Methodenanteile der Fortbildungsthemen in den jeweiligen Teams in der täglichen Arbeit in unterschiedlicher Intensität wieder und bereichern den pädagogischen Alltag.

Auch im Jahre 2016 sind interne Fortbildungsangebote fest eingeplant. Wir werden uns dann u. a. mit den Themen Autismus-Spektrum-Störung sowie Trauma-Pädagogik beschäftigen.



Mit dir kann man rechnen ...

... und den Zahlenblick schulen! Zu diesem Thema hat sich das Team der Lerntherapie auf einer interdisziplinären Fachtagung des Fachverbandes für integrative Lerntherapie am 8. und 9. Mai 2015 in Bad Honnef schlau gemacht.

Auf dem Weg zum Rechnen in Klasse 1 müssen nämlich verschiedene Hürden genommen werden, z. B. ein umfassendes Zahl- und Operationsverständnis sowie die Entwicklung strategischer Werkzeuge. Dabei ist der Blick für Beziehungen und Strukturen zentral. Gerade auch Kinder mit Schwierigkeiten beim Mathematiklernen benötigen dafür gezielte Aktivitäten.

Im Seminar wurden verschiedene Aktivitäten zur Zahlbegriffsentwicklung sowie zur Entwicklung strategischer Werkzeuge erprobt und diskutiert. Alle Aktivitäten sind dabei so angelegt, dass sie den Blick der Kinder gezielt auf Strukturen und Zusammenhänge richten und damit den Zahlenblick schulen. Die Entwicklung und Förderung von Rechenkompetenzen bei Erstklässlern, die Schwierigkeiten beim Rechnen lernen zeigen, können mit diesen Methoden optimiert werden.

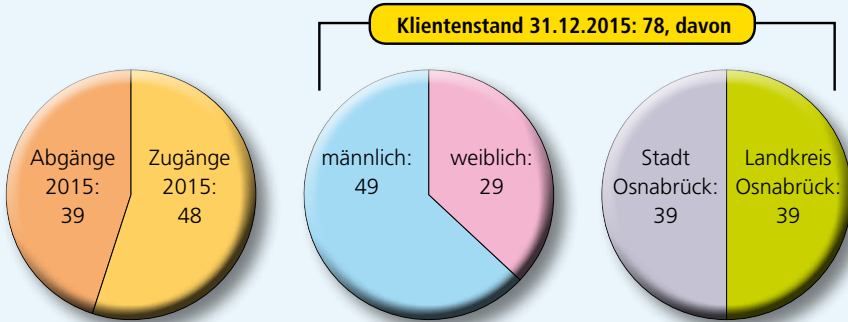
Mit dem Lerntherapie team kann man rechnen!



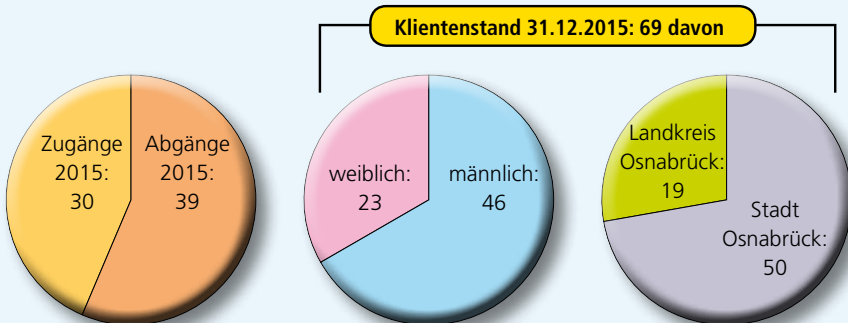
Blitzlicht zum 31. 12. 2015

Bereich Lerntherapie

1. Lerntherapie im Rahmen der Eingliederungshilfe gemäß § 35 a SGB VIII

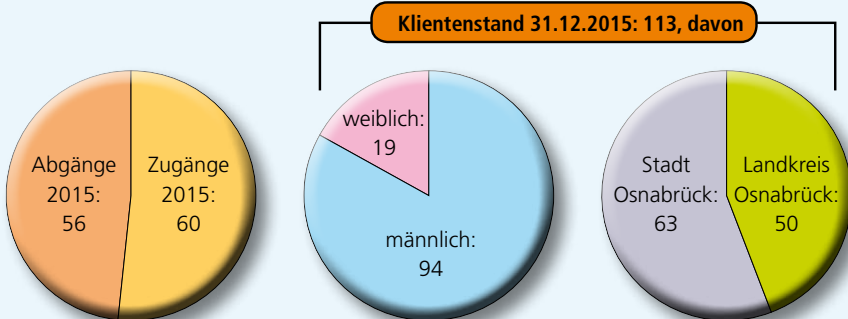


2. Pädagogischer Förderunterricht



Bereich Sozialtherapie

Erzieherische Hilfen auf der Rechtsgrundlage des § 27 SGB VIII



Kontakt

Bereich Sozialtherapie

Lotter Str. 81, 49078 Osnabrück
Telefon: 0541 40433-104 (Bereichsleitung)
Fax: 0541 40433-33

Hasenstr. 60, 49074 Osnabrück
Telefon: 0541 5058498-13
Fax: 0541 5058498-17

Werner-von-Siemens-Str. 12a,
49124 Georgsmarienhütte
Telefon: 05401 849417-11
Fax: 05401 849417-17

Bereich Lerntherapie

Hasenstr. 45, 49074 Osnabrück
Telefon: 0541 33864-0
Fax: 0541 33864-33

Bereich Nackte Mühle

Östringer Weg 18, 49090 Osnabrück
Telefon: 0541 61877
Fax: 0541 68535122

Geschäftsstelle

Lotter Str. 81, 49078 Osnabrück
Geschäftsführer: Thomas Solbrig
Telefon: 0541 40433-12
E-Mail: solbrig@lega-s.de

Assistenz: Katja Ortmann
Telefon: 0541 40433-17
E-Mail: ortmann@lega-s.de

Fax: 0541 40433-33

Postanschrift:

Lega S Jugendhilfe gGmbH
Postfach 6024
49093 Osnabrück

Bankverbindung:

IBAN DE88 2659 0025 1503 0857 00
BIC GENODEF1OSV
Volksbank Osnabrück

Internet:

www.lega-s.de



Legas

Jugendhilfe gemeinnützige GmbH

anerkannter Träger der freien Jugendhilfe

Mitglied im Paritätischen
Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V.